



Kleine Anfrage

des Abgeordneten Claus Schaffer (AfD)

und

Antwort

der Landesregierung – Minister für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren

Erkenntnisse zu Corona-Infektionswegen

Vorbemerkung des Fragestellers:

Bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie ist es von Bedeutung, in welchem Umfang und auf welchen Wegen es zu Infektionen gekommen ist, und wie man diesen Infektionswegen mit Eindämmungsmaßnahmen sachgerecht, zielgerichtet möglichst wirksam begegnen kann.

Vorbemerkung zur Antwort der Landesregierung:

Der Datenstand im Meldewesen wird jeweils Ende Februar des Folgejahrs durch das Robert-Koch-Institut (RKI) freigegeben und erst dann kann die umfangreiche Auswertung erfolgen. Vorzeitige Auswertungen bedeuten eine Dopplung der umfangreichen Arbeiten mit entsprechend nur vorerst gültigen Daten, die sich im Zeitverlauf weiter ändern können.

1. Wie viele Personen sind im Kalenderjahr 2020 von den Gesundheitsämtern der Kreise und kreisfreien Städte als SARS-CoV2 positiv getestet erfasst worden?

Antwort:

21.631 Personen sind im Kalenderjahr 2020 von den Gesundheitsämtern der Kreise und kreisfreien Städte in Schleswig-Holstein als SARS-CoV2 positiv

getestet erfasst worden. Nachfolgende Übersicht basiert auf Meldedaten aus dem SurvNet des RKI.

Quartal	1	2	3	4	Summe
Dithmarschen	28	47	139	688	902
Flensburg	25	23	68	336	452
Herzogtum Lauen- burg	113	156	91	1.250	1.610
Kiel	123	163	179	1.586	2.051
Lübeck	92	79	118	1.898	2.187
Neumünster	25	53	91	478	647
Nordfriesland	41	48	49	672	810
Ostholstein	38	29	73	841	981
Pinneberg	237	364	274	3.014	3.889
Plön	58	62	47	312	479
Rendsburg-Eckern- förde	131	124	104	1.242	1.601
Schleswig-Flensburg	77	83	29	576	765
Segeberg	93	238	134	1.799	2.264
Steinburg	43	140	43	527	753
Stormarn	141	247	229	1.623	2.240
Schleswig-Holstein	1.265	1.856	1.668	16.842	21.631

2. Bei wie vielen der unter 1. aufgeführten Fälle ist den Gesundheitsämtern der Kreise und kreisfreien Städte der Infektionsweg bekannt oder wahrscheinlich bekannt?

Antwort:

Die Eingabemöglichkeit von Meldedaten zum Infektionsweg wurde erst im dritten Quartal 2020 durch das RKI geschaffen. Seitdem wurden 20 Fälle mit bekanntem Infektionsweg im III. Quartal und 3.839 im IV. Quartal erfasst. Die in der Anlage 1 beigefügte Übersicht basiert auf Meldedaten aus dem SurvNet des RKI.

3. Bei wie vielen der unter 2. aufgeführten Fälle wird durch die Gesundheitsämter der Kreise und kreisfreien Städte die Infektion zurückgeführt auf
- a. das private Umfeld
 - b. die Gastronomie
 - c. die Hotellerie
 - d. den Einzelhandel
 - e. Kindertagesstätten
 - f. Schulen
 - g. Krankenhäuser
 - h. Altenheime und Pflegeheime
 - i. den Breitensport
 - j. Veranstaltungen, Kundgebungen oder Demonstrationen

- k. sonstiges betriebliches Umfeld
- l. sonstiges

(Die Ergebnisse zu 1. bis 3. bitte jeweils nach Kreisen, kreisfreien Städten quartalsweise aufschlüsseln.)

Antwort:

Die Untergliederung kann nur nach den Vorgaben der Erfassung durch das RKI erfolgen. Einige der gewünschten Angaben stehen deshalb nicht zur Verfügung. Die in der Anlage 2 beigefügte Übersicht zeigt die Zahlen des III. und IV. Quartals 2020 mit den gemeldeten Infektionswegen auf.

Anlage 1

Quartal	1		2		3		4		1-4 insgesamt
	unbekannt	bekannt	unbekannt	bekannt	unbekannt	bekannt	unbekannt	bekannt	
Dithmarschen	28	0	47	0	138	1	612	76	902
Flensburg	25	0	23	0	65	3	326	10	452
Herzogtum Lauenburg	113	0	156	0	91	0	682	568	1.610
Kiel	123	0	163	0	175	4	581	1.005	2.051
Lübeck	92	0	79	0	118	0	1.897	1	2.187
Neumünster	25	0	53	0	89	2	388	90	647
Nordfriesland	41	0	48	0	43	6	437	235	810
Ostholstein	38	0	29	0	73	0	715	126	981
Pinneberg	237	0	364	0	274	0	2.641	373	3.889
Plön	58	0	62	0	43	4	224	88	479
Rendsburg-Eckernförde	131	0	124	0	104	0	646	596	1.601
Schleswig-Flensburg	77	0	83	0	29	0	467	109	765
Segeberg	93	0	238	0	134	0	1.630	169	2.264
Steinburg	43	0	140	0	43	0	526	1	753
Stormarn	141	0	247	0	229	0	1.231	392	2.240
Schleswig-Holstein	1.265	0	1.856	0	1.648	20	13.003	3.839	21.631

